

Kooperationen stärken die Innovationskraft

Die WISTO unterstützt mit umfassenden Serviceleistungen Vorarlberger Unternehmen, GründerInnen und Start-ups gezielt beim erfolgreichen Technologietransfer und der Umsetzung von innovativen Kooperationsprojekten.

Der Zugriff auf zusätzliches Know-how und technologisches Wissen stellt in einem Umfeld beschleunigter Innovationsprozesse eine wichtige Ressource dar. Die WISTO bietet u.a. mit dem Technologiecatalog, der Förderung von Kooperationen und Netzwerken sowie Plattformen wie der Lieferantenbörse individuelle Angebote zur Vernetzung.

Die anwendungsnahe Forschung an universitären und überbetrieblichen Forschungseinrichtungen schafft wichtige Grundlagen für Innovationen. Im Rahmen von Forschungs Kooperationen und Wissenstransfers werden diese für Unternehmen



Mit Workshops und Studienreisen fördert das V-Netzwerk Intelligente Produktion Wissensaustausch und Technologietransfers.

©WISTO

nutzbar gemacht. Welche Einrichtung dafür in Frage kommt und die gesuchten fachlichen Kompetenzen aufweist, ist oftmals mit einem Rechercheaufwand verbunden. Unterstützung bietet hier die WISTO mit einem umfangreichen Netzwerk und direkten Kon-

takten zu vielen nationalen und internationalen Institutionen, Forschungseinrichtungen und Technologieanbietern.

Technologiecatalog

Der von der WISTO erstellte Technologiecatalog beinhaltet

eine Auswahl an Technologiepartnern, die für Vorarlberger Unternehmen besonders relevant sind. Übersichtlich dargestellt sind die technologischen Schwerpunkte, das Leistungsspektrum und die jeweiligen Ansprechpartner von über 20 Forschungseinrichtungen mit Standort in Österreich und der Schweiz. Profitieren Sie von deren Fachwissen, neuesten Technologien und spezieller Infrastruktur

- ▶ zur Umsetzung Ihrer Projektideen
- ▶ zur gemeinsamen Realisierung von Innovationen
- ▶ zum Prüfen, Analysieren und Testen von Produkten, Werkstücken, Prozessen o. Ä.
- ▶ zur Optimierung von Produkten, Verfahren, Systemen und
- ▶ zum Lösen interner Problemstellungen und Herausforderungen.

Fachkompetenz

Die Forschungseinrichtungen beschäftigen sich unter anderem mit den Themenbereichen Digitalisierung, Software und IKT, Produktions- und Fertigungstechnologien, Materialien und neue Werkstoffe, Medizintechnik sowie Optik und Photonik. Das VRRVis

FAKTEN

Technologieanbieter im WISTO-Technologiecatalog (Auszug)

- ▶ Austrian Institute of Technology (AIT)
- ▶ Carinthian Tech Research (CTR)
- ▶ evolaris next level
- ▶ FH Vorarlberg
- ▶ Linz Center of Mechatronics (LCM)
- ▶ Materials Center Leoben (MCL)
- ▶ Polymer Competence Center Leoben (PCCL)
- ▶ V-Research

Download des neuen Katalogs unter: <https://www.wisto.at/Technologiecatalog.pdf>
Gerne senden wir Ihnen eine Printversion zu.



Zentrum für Virtual Reality und Visualisierung in Wien etwa ist Spezialist in der übersichtlichen Aufbereitung sehr großer Datenbestände und der digitalen Echtzeitsimulation für verschiedene industrielle Anwendungsfelder. Mit dem Einsatz neuer Materialien und Werkstoffe zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit beschäftigt sich z.B. das Materials Center Leoben (MCL). Spitzenforschung auf internationalem Niveau in einem breiteren Branchenspektrum betreiben Joanneum Research in Graz und das AIT Austrian Institute of Technology mit österreichweiten Standorten.



Mathias Bertsch berät Sie gerne.

„Technologien und das Know-how von Partnern tragen dazu bei, wertvolle Wettbewerbsvorteile zu erlangen. Wir helfen Ihnen gerne vertraulich und kostenlos bei der Suche nach geeigneten F&E-Dienstleistern“, erläutert Mathias Bertsch von der WISTO.

Geförderte Kooperation

Unterschiedliche Förderinstrumente bieten attraktive Unterstützungen für die Kooperation mit wissenschaftlichen Partnern bei Forschung und Entwicklung. Je nach Entwicklungsstufe, Projektumfang und Unternehmensgröße stehen Programme der Österreichischen Forschungsfördergesellschaft (FFG) zur Verfügung. So fördert der Innovationsscheck den Einstieg von KMU in die kooperative Forschung und das Instrument Feasibility Studie bezuschusst die Erstellung von Machbarkeitsstudien, die von KMU bei Universitäten, Forschungsinstituten oder Unternehmen in Auftrag gegeben werden. Für größere, kommerziell verwertbare Projekte, die alleine oder in Zusammenarbeit mit Entwicklungspartnern durchgeführt werden, gibt es die Basisförderung. WISTO-Förderberater Rudolf Grimm: „Die einzelnen Förderschienen sind ebenfalls im Technologiecatalog angeführt. Wir können Projekte diesbezüg-

WIRTSCHAFTS STANDORT VORARLBERG GESELLSCHAFT

Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO)
Hintere Achmühlerstraße 1
6850 Dornbirn
www.wisto.at

TECHNOLOGIE UND INNOVATION

Die WISTO bringt Orientierung

Auszug aus den kostenfreien Leistungen:

- Beratung bei der Erschließung von Fördermitteln für Innovations- und Kooperationsprojekte
- Unterstützung bei der Suche nach Kooperationspartnern
- Zugang zu einem großen Netzwerk an Forschungseinrichtungen und Technologieanbietern
- Gemeinsame Patent- und Technologierecherchen als Basis für Innovationsstrategien
- Umfangreiche Unterstützung bei der Gründung eines Unternehmens
- Organisation von Fachvorträgen, Netzwerkveranstaltungen, Studienreisen uvm.

lich gut einschätzen und beraten Sie bei der Antragstellung.“

Qualifizierung am Punkt

Eine weitere Möglichkeit für die unternehmensinterne Weiterbildung sind zeitlich begrenzte, maßgeschneiderte Qualifizierungsnetze. Sie werden zu zukunftsorientierten Technologien konzipiert. Ziel ist der Wissenstransfer zwischen Universitäten, Fachhochschulen und der direkten Anwendung in der Praxis. Im Projekt „Q-WEST“ beispielsweise wurden Mitarbeiter aus 21 Betrieben aus Vorarlberg, Tirol und Salzburg zu speziell auf sie zugeschnittenen Digitalisierungsthemen in der industriellen Fertigung qualifiziert.

„Die Schulungen boten erstklassiges Fach- und Methodenwissen entsprechend dem Stand der Technik, das wir unmittelbar in unserem Betrieb umsetzen konnten. Der Zugriff auf relevante Spezialthemen und der Austausch mit Praktikern aus anderen Betrieben brachten uns ein gutes Stück weiter“, resümiert Teilnehmer Franz Dünser, technischer Leiter von Gantner Electronic. Mathias Bertsch informiert technologie-



Franz Dünser, technischer Leiter bei Gantner Electronic.

orientierte Betriebe gerne über die Beteiligung an Qualifizierungsnetzen.

Offenes Netzwerk für Industrie 4.0

Der fortschreitenden Vernetzung und Digitalisierung der Produktionsprozesse widmet sich das V-Netzwerk Intelligente Produktion. Industrie 4.0 wird aus unterschiedlicher Perspektive und aktuellen Branchenerfordernissen in spezifischen Themenworkshops, Vorträgen, Firmenbesuchen und Studienreisen wie z.B. zu IBM Zürich oder Porsche und Fraunhofer in Baden-Württemberg beleuchtet. Gleichfalls werden betriebliche Kooperationsprojekte stimuliert und unterstützt, welche sich mit neuen Fertigungs-, Arbeits- und Wertschöpfungsprozessen auseinandersetzen. Das Netzwerk ist für alle interessierten Vorarlberger Unternehmen offen und kostenfrei. Weitere Informationen unter www.wisto.at/de/intelligenteproduktion.

Save-the-Date

Mit Unterstützung des V-Netzwerks findet am 12. Dezember 2018 der diesjährige „Summit Industrie 4.0“, die Jahreskonferenz der Plattform Industrie 4.0 Österreich, in Vorarlberg statt. Nutzen Sie die hochkarätige Konferenz, um sich mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Institutionen und Wissenschaft über Digitalisierungsmodelle und Potenziale

auszutauschen und zu vernetzen. Veranstaltungsdetails werden zeitnah veröffentlicht.

Promotion

FAKTEN

Vor Ort bei der Vier-Länder Lieferantenbörse

Die WISTO ist bei der Vier-Länder-Lieferantenbörse am 07.06.2018 mit einem eigenen Messestand vertreten. Informieren Sie sich bei unseren Experten in Halle 13-14 F, Stand 3 über:

- ▶ Technologie- bzw. Kooperationspartner,
- ▶ Fördermöglichkeiten für innovative Vorhaben und
- ▶ geeignete Schutzstrategien für Produktideen.

KONTAKT



WIRTSCHAFTS STANDORT VORARLBERG GESELLSCHAFT

Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO)
Hintere Achmühlerstraße 1
6850 Dornbirn
T +43 5572 552 52 0
wisto@wisto.at
www.wisto.at